

KINO

Palace, Sissach

James Bond – Spectre



Einmal mehr ist Commander James Bond (Daniel Craig) alleine auf einer Mission, die in England niemand bewilligt hat. In Mexiko jagt er einen Bösewicht, dem er bald einen Ring abnimmt. Darauf ist ein Symbol eingraviert, das es nun zu untersuchen gilt. Dabei stösst Bond nicht nur auf diverse schöne Frauen, sondern vor allem auf einen Mann aus seiner Vergangenheit, der diese mysteriöse Organisation anführt. Und dieser hat es selbstverständlich direkt auf unseren James abgesehen.

Donnerstag bis Mittwoch um 20.30 Uhr (Deutsch; ab 14/12 Jahren).

Segantini

Donnerstag bis Sonntag um 18 Uhr (Deutsch; ab 10/8 Jahren).

Inside Out – Alles steht Kopf

Samstag und Sonntag sowie Mittwoch um 14 Uhr (3D) (Deutsch; ab 6/4 Jahren).

Schellen-Ursli

Samstag, Sonntag sowie Mittwoch um 16 Uhr (Dialekt; ab 6/4 Jahren). Infos unter www.palacesissach.ch.

Marabu, Gelterkinden

Wolf Totem

Donnerstag um 20.15 Uhr (Chinesisch mit Untertiteln; ab 10 Jahren).

Marguerite

Montag um 18 Uhr (Französisch mit Untertiteln; ab 16 Jahren).

Sputnik, Liestal

Truman

Donnerstag bis Samstag um 18 Uhr (Spanisch mit Untertiteln; ab 12 Jahren).

Wolf Totem

Freitag bis Mittwoch um 20.15 Uhr (Chinesisch mit Untertiteln; ab 10 Jahren).

Dürrenmatt – Eine Liebesgeschichte

Sonntag um 18 Uhr (Dialekt mit Untertiteln; ab 10 Jahren).

Schellen-Ursli

Donnerstag, Freitag sowie Mittwoch um 15 Uhr, Samstag um 13 und 15.30 Uhr, Sonntag um 10.30, 13 und 15.30 Uhr. (Dialekt; ab 6/4 Jahren).

Marguerite

Montag bis Mittwoch um 18 Uhr (Französisch mit Untertiteln; ab 16 Jahren).

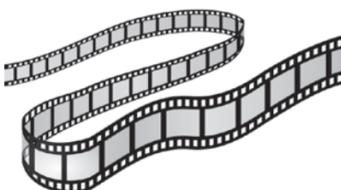
Oris, Liestal

James Bond – Spectre

Donnerstag bis Mittwoch um 17 und 20.15 Uhr sowie Sonntag um 14 Uhr (Deutsch; ab 12 Jahren).

Hotel Transilvanien 2

Samstag um 15 Uhr (3D) und Mittwoch um 15 Uhr (2D) (Deutsch; ab 6 Jahren). Mehr Infos unter www.oris-liestal.ch.



Zwei Kunstrichtungen

Sissach | Galerie «alte Metzg»

vs. Nicht nur, dass sich zwei verschiedene Kunstelemente zu einem spannenden Dialog treffen, auch die beiden Künstler haben Gemeinsamkeiten und Gegensätzliches: Der 1954 in Sissach geborene, heute im Kanton Bern lebende Beat Breitenstein stellt zusammen mit dem 1971 in Bern geborenen und heute in Sissach lebenden Künstler Alain Bouvrot in der Galerie «alte Metzg» in Sissach aus.

Kennengelernt haben sich die beiden vor vier Jahren in Basel und schmiedeten Pläne, ihre beiden Vergangenheiten mit einem gemeinsamen Ziel zu vereinen: einer Vernissage in Sissach. Die Stilrichtungen beider Künstler sind geprägt von Leidenschaft, feiner Eleganz, unerschöpflicher Kreativität und tiefer Auseinandersetzung mit der zu verarbeitenden Materie. Beide Werkgruppierungen verlangen vom Betrachter eine subjektive Verarbeitung mit dem Auge, welche die verschiedensten Interpretationen jederzeit zulassen.

Die zum Teil grossformatigen, in abstrakter Form gehaltenen Gemälde auf Leinwand und Metallplatten von Alain Bouvrot sowie die anmutig erscheinenden Skulpturen aus Eichenholz von Beat Breitenstein fordern den Besucher geradezu auf, einzutauchen in die Welt des Räumlichen und der mannigfaltigsten Variationen der Wahrnehmung.

«Relief ohne Raum ist nicht denkbar» – gerade diese Übereinstimmung manifestiert sich in den Arbeiten von Beat Breitenstein, welcher neben Ins auch ein Atelier in Stuttgart betreibt. Bei ihm ent-

Die Werke von Beat Breitenstein sind nur ein Teil der Ausstellung.

Bild zvg



wickelt sich das Denken der Fläche als eine zweidimensionale Struktur zur Struktur auf einer Fläche mit einer dritten Dimension, die sich in den Raum hinaushebt. Die Oberflächen der Arbeiten des seit 1994 freischaffenden Bildhauers und ausgebildeten Modedesigners Beat Breitenstein sind geprägt von der Kettensäge. Schatten wechseln, Spuren ziehen sich vertikal, diagonal, in verschiedenen Winkeln durch die «Haut» dieser faszinierenden Materialität Holz. Seine filigran ausgearbeiteten Holzkörper schaffen nicht nur einen, sondern provozieren einen intensiven Zusammenhang zu Licht und Raum.

Ebenso zieht einen die abstrakte Malerei des Juristen und autodidaktischen Künstlers Alain Bouvrot, welcher von 1998 bis 2004 eine Galerie für zeitgenössische Kunst führte, durch seine Explosivität wie auch konstruktiv aufgebauten, eher mystisch gehaltenen Werke in seinen Bann. Einen Eindruck festzuhalten, ihn zu speichern, zu verarbeiten und diese

momentane Spannung festzuhalten – dieser Prozess in der Phase der Kreativität ist für den seit 25 Jahren in der Kunstszene tätigen Maler eine ebenso wichtige Lebenserfahrung wie die Reaktion des Publikums auf das vollendete Werk selbst. Umrahmt wird dieser interessante, facettenreiche Diskurs der bildenden Kunst von einer musikalischen Performance. Die Töchter von Alain Bouvrot, Jeannine und Vivienne, 11 und 13 Jahre alt, werden am Freitag, 13. November, um 19 Uhr, und am Sonntag, 15. November, um 13 Uhr, die Ausstellung mit Altflöte und Spanischer Gitarre begleiten und der Veranstaltung einen würdigen Rahmen verleihen. Die Künstler werden an allen Tagen anwesend sein und freuen sich auf den Besuch.

Galerie «alte Metzg», Hauptstrasse 57a, Sissach. Vernissage: Freitag, 13. November, 17.30 bis 20.30 Uhr. Ausstellung: Samstag, 14. und Sonntag, 15. November, 11 bis 15 Uhr.

In der Welt des Wassers

Rünenberg | Konzertabend des Musikvereins



Der Rünenberger Musikverein (im Bild) wird unterstützt durch die Future Band.

Bild zvg

vs. Alle Jahre wieder lädt der Musikverein unter der Leitung von Daniel Moroso am ersten Adventswochenende zu einem abwechslungsreichen Konzertabend ein. Nachdem man sich in den vergangenen Jahren in Rünenberg über stetig steigende Publikumszahlen freuen durfte, wird der diesjährige Abend getreu dem Motto «Wasserwelten» durch das feuchte Element in jeglicher Form geprägt. Ein Ver-

lieber singt im Regen, Piraten segeln durch die Karibik, Flüsse entspringen in den Bergen, Seenlandschaften laden zum Träumen ein ...

Unterstützt wird der Musikverein tatkräftig durch den eigenen Musikantennachwuchs. Die Future Band, die erfolgreiche gemeinsame Nachwuchsformation der Musikvereine aus Buckten, Wisen und Rünenberg, wird unter der Leitung von Roger Leoni mit mittel- und la-

teinamerikanischen Klängen begeistern.

Im Anschluss bieten die Piratenbar oder das immer reichhaltige Kuchenbuffet in der aufwendig dekorierten Halle Gelegenheit, den Abend ausklingen zu lassen.

Jahreskonzert «Wasserwelten», Samstag, 28. November, Türöffnung 18.30 Uhr, Konzertbeginn 20 Uhr, Turnhalle, Rünenberg.

VERANSTALTUNGEN

Donnerstag, 5. November 2015

14.00 • **Altersnachmittag**, reformiertes Kirchenzentrum, Gelterkinden

18.30 • **Räbeliechtl-Umzug**, in den Quartieren, Hauptstrasse, Liestal

Freitag, 6. November 2015

07.45 • **Buuremärt**, Nebikergebäude, Sissach

18.00 • **Vernissage**, Kunstaussstellung mit Gast-Animateur Lamuhr, Quagga, Begegnungszone, Hauptstrasse 70, Sissach

18.30 • **Workshop** «Begleitung bedürftiger oder sterbender Menschen», Leuenbergstrasse 20, Hölstein

19.30 • **Vortrag** «Frieden – ein geschätztes Ziel aller Menschen», Gemeindebibliothek, Gelterkinden

19.30 • **Erzählabend** «Die Botschaft im Traum (Märchen vom Träumen)», Cheesmeyer-Huus, Sissach

20.00 • **Tanz mit Duo Sound Club**, Café Bistro Cheesmeyer, Sissach

20.00 • **Theater** «Keine Leiche ohne Lily», Alte Dorfturnhalle, Hauptstrasse 15, Pratteln

20.15 • **Konzert** «Simply Blues Gang», Marabu, Gelterkinden

21.30 • **Konzert** «Les Touristes», Feuerwehrsaal, Ormalingen

22.00 • **Karaoke mit kj grautvornix**, KultiK, Sissach

Was ist los im Oberbaselbiet?

Ihre Veranstaltungen können Sie unter www.volksstimme.ch eingeben.

Mit der Buchung eines Veranstaltungsinserates erledigen wir für Sie die Erfassung im Veranstaltungskalender.

Blasmusik und Kirchenorgel

Tenniken | Musikverein von Orgel begleitet

vs. Der Musikverein Tenniken hat sich für das anstehende Kirchenkonzert etwas Besonderes einfallen lassen. Die Akustik in der Kirche ist ohnehin schon speziell. Wenn aber der Musikverein in Begleitung durch die Orgel aufspielt, geht das unter



Eine besondere Kombination: Blasinstrumente und Kirchenorgel. Bild zvg

die Haut. Erfahren werden kann dies am 7. November um 20 Uhr in der Kirche Tenniken.

Dem Musikverein ist es gelungen, Nicole Furler für das Konzert zu gewinnen. Die Organistin entlockt der Orgel mit Freude und mit Händen und Füßen eindruckliche Melodien. Auch das Orgelkonzert, mit Orgel und Bläserorchester, ist einer der Höhepunkte. Spontan haben sich auch Kleininformationen bereit erklärt, mit der Organistin zusammenspielen.

Kirchenkonzert des Musikvereins Tenniken, Samstag, 7. November, 20 Uhr, in der Kirche Tenniken. Freier Eintritt.